

„Kommt!“

Der Portugiese nahm seinen ganzen Mut zusammen und folgte dem Soldaten.

„Wartet hier einen Augenblick,“ sagte dieser, als er ihn in einen Salon geführt hatte.

Der Portugiese blickte sich schnell in dem Zimmer um und stellte fest, daß die Fenster vergittert waren.

„Schadet nichts,“ murmelte er.

In diesem Augenblick kam der Soldat zurück.

„Der Lord erwartet Euch,“ sagte er, indem er ihm voranschritt.

Er führte Yanez in ein behaglich ausgestattetes Arbeitszimmer, wo der Lord mit finsterner Miene an einem Schreibtisch saß.

Er heftete seinen Blick auf Yanez, wie wenn er seine Gedanken erraten wollte. Dann fragte er trocken:

„Kommt Ihr von Victoria?“

„Ja, Mylord,“ erwiderte Yanez mit fester Stimme.

„Im Auftrag des Barons?“

„Ja.“

„Hat er Euch einen Brief für mich mitgegeben?“

„Nein.“

„Habt Ihr eine mündliche Bestellung auszurichten?“

„Ja, Mylord.“

„Dann sprecht.“